

## Gottesdienstliche Feier bzw. Feier für die ganze Schule

1. Lied
2. Begrüßung durch Lehrkraft bzw. Direktor:in
3. Eröffnungsgebet (fakultativ)
4. Hinführung
5. Bildbetrachtung (evtl. über Beamer); eine Schulklasse hat dies vorab im (Reli-)Unterricht vorbereitet und trägt die Ergebnisse zum Bild vor
6. Geschichte vom Engel an der zarten Brücke für Grundschulen: Teil 1  
In den Klassen wurde vorher erarbeitet, was schwierig war. Die Kinder haben das auf graue Karton-Tonsteine geschrieben, die anonym in Papiertüten gesammelt wurden. Diese Tüten werden vorne auf den vorbereiteten Tisch gestellt; es können nach dem Zufallsprinzip anonym einige „Steine“ vorgelesen werden.
7. Eingeständnis oder Gebet
8. Evangeliumstext Mt 11, 28-30 (fakultativ)
9. Geschichte Teil 2 fertiglesen
10. Vaterunser (fakultativ)
11. Überleitung zu 12  
So wünsche ich nun mir und euch allen, dass eine gute, helle, frohe und erholsame Ferienzeit vor uns liegen möge. Ich lade euch ein, dass ihr einander – dem Nachbarn und der Nachbarin – die Hände reicht und wir eine lange Menschenkette bilden
12. Segenswort/Guter Wunsch
13. Lied zum Abschluss
14. Die Kinder erhalten im Klassenzimmer das Bild des Engels zum Ausmalen (entweder zu Hause oder noch vor der Zeugnisverteilung im Klassenzimmer je nach Zeitfenster)

### Vorbereiten:

Einen Tisch mit Tischdecke, Tüchern in den Farben des Engels sowie einem Bild des Engels, evtl. eine Bibel auf einem Buchständer und Kerzen. Dazu werden im Laufe der Feier die Beutel mit den „Tonpapiersteinen“ gestellt. Diese können – wenn möglich – auf dem Schulhof in einer Feuerschale verbrannt werden.

## Gottesdienstliche Feier bzw. Feier im Klassenzimmer

1. Lied
2. Einführende Worte durch die Lehrkraft
3. Eröffnungsgebet (fakultativ)
4. Hinführung
5. Bildbetrachtung: Mit den Schüler:innen entdecken, was es zu sehen gibt
6. Geschichte vom Engel an der zarten Brücke für Grundschulen: Teil 1  
Kinder schreiben Schweres auf „Steine“ aus grauem Tonpapier und legen es in einen Papierbeutel, der in der gestalteten Mitte liegt
7. Eingeständnis oder Gebet
8. Lied
9. Geschichte Teil 2
10. Evangeliumstext Mt 11, 28-30 (fakultativ)  
Hier Überleitung z.B.: Jesus möchte, dass es den Menschen gut geht. Die Ferienzeit soll eine Zeit sein, die gut ist für euch, golden und schön.
11. Kinder erhalten das Engelbild zum Ausmalen und schreiben unter die Blüte, was sie sich von der goldenen Insel (Ferienzeit) erhoffen. Jedes Kind legt im Anschluss sein Bild um die gestaltete Mitte. Zusätzlich fakultativ: In einer Schale im Bodenbild befinden sich durchsichtige Glasmuggel-Steine; jedes Kind darf einen Stein nehmen und auf sein Bild legen als Zeichen für das Helle und Leichte der Insel.
12. Vaterunser (fakultativ)
13. Überleitung zu 14 in freien Worten
14. Segenswort/Guter Wunsch
15. Lied
16. Bild und (wenn verwendet) Glasmuggelstein dürfen von den Kindern mit nach Hause genommen werden.

### Vorzubereiten:

- Bodenmitte mit Tüchern in den Farben goldgelb, rot, blau, grün
- einen Beutel/kleinen Rucksack
- Kopie des Engels zur Bildbetrachtung für die gestaltete Mitte
- Kopien zum Ausmalen nach Anzahl der Kinder
- Graue Tonpapier-„Steine“
- Evtl. helle Glasmuggel-Steine nach Anzahl der Kinder in einer schönen Schale
- Wählen Sie Lieder, die Ihnen und den Kindern bekannt sind